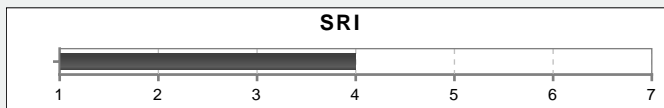


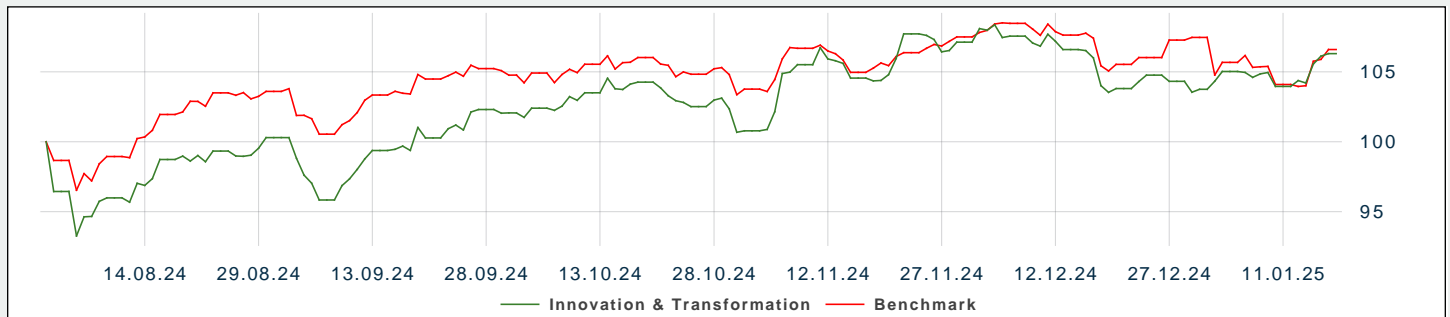
### STRATEGIEÜBERSICHT

Vermögensverwalter	WealthKonzept Vermögensverwaltung AG
Strategieberater	Finanzideen Berlin GmbH Nadja Schiller
Verwahrstelle	FFB
Verlustschwelle	10 %
Einmalanlage	ab 5.000,00 €
Sparplan	ab 100,00 € je Monat
Strategiegebühr	3,570 % inkl. MwSt. (einmalig)
Vermögensverwaltungsgebühr	1,547 % p.a. inkl. MwSt.
Transaktionskostenpauschale	0,150 % p.a. inkl. MwSt., max. 600,00 € p.a.
Depotgebühr	18,00 € p.a. inkl. MwSt.
Bestandsfolgeprovision	vollständige Rückvergütung aus den in der Strategie derzeit eingesetzten Zielfonds
Auflegedatum	01.08.2024
Risiko der Strategie	ausgewogen (GSRI 4)
Benchmark	MSCI World Indikation 80% / REX 20%

### RISIKOKLASSE



### WERTENTWICKLUNG



	1M	3M	6M	YTD	1J	2J	3J	4J	5J	Seit Auflage
Innovation & Transformation	2,20	1,96		2,46						6,30
Benchmark	1,10	0,54		-0,81						6,60

	2024	2025
Innovation & Transformation	3,75 *	2,46 *
Benchmark	7,46 *	-0,81 *

Alle dargestellten Werte sind prozentuale Vergangenheitswerte aus denen sich keine Rückschlüsse über zukünftige Entwicklungen herleiten lassen. Kosten bei Ausgabe und Rücknahme sowie die individuelle Vermögensverwaltungsgebühr bleiben bei dieser Berechnung unberücksichtigt.

\* Die Wertentwicklung ist auf den unterjährigen Zeitraum beschränkt.

### ÜBER DIE WEALTHKONZEPT

Die WealthKonzept Vermögensverwaltung AG ist seit April 2019 eine 50-Prozent-Tochter der Muttergesellschaft des FondsKonzept Konzerns – weitere 50 % trägt die außenstehende Süddeutsche Family Office AG (Stuttgart). Zum 25. Februar 2020 wurde der Formwechsel von der GmbH in eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Dietenheim vollzogen. Die WealthKonzept besitzt eine Lizenz nach § 15 Wertpapierinstitutsgesetz (WpIG) und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

### ANLAGESTRATEGIE

Die Anlagestrategie "Innovation & Transformation" ist für Anlegerinnen und Anleger gedacht, die ihr Kapital langfristig (mindestens 5 Jahre) investieren möchten und eine durchschnittliche Rendite anstreben, die über der durchschnittlichen Inflationsrate der letzten 10 Jahre (2,5 % p.a.) liegt.

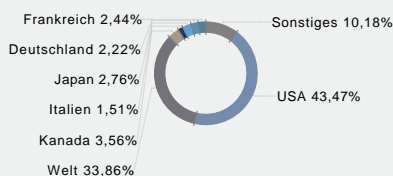
Die Strategie investiert überwiegend in globale Aktienfonds und Unternehmen mit zukunftsfähigen und verantwortungsbewussten Geschäftsmodellen. Das Basisinvestment besteht aus aktiv gemanagte Aktienfonds und ETF und wird ergänzt um Zukunftsthemen mit Wachstumspotenzial wie beispielsweise Erneuerbare Energien, Ressourceneffizienz, Intelligente Stromnetze und Wassertechnologie.

Eine Investition ist sowohl für Einmalanlagen als auch für regelmäßige Sparpläne möglich.

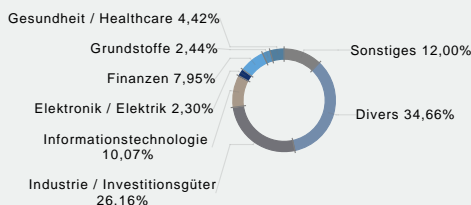
## POSITIONEN

AMUNDI MSCI Wld SRI Clim. Net Zero Am. PAB UCITS ETF Acc EUR	20,00 %	Swisscanto (LU) Equity Fund Sustainable Climate AT	13,00 %
BNPP Easy MSCI World SRI S-Ser. PAB 5% Capp. UCITS ETF EUR C	20,00 %	L&G Clean Water UCITS ETF USD Acc. ETF	12,00 %
Pictet - Global Environmental Opportunities-I EUR	14,60 %	First Trust Nasdaq Clean Edge Smart Grid Infrastr. ETF A USD	5,40 %
Swisscanto (LU) Equity Fund Sustainable AT	13,00 %	AMUNDI EURO LIQUIDITY SELECT - R1 (C)	2,00 %

## LÄNDERAUFTEILUNG



## BRANCHENAUFTEILUNG



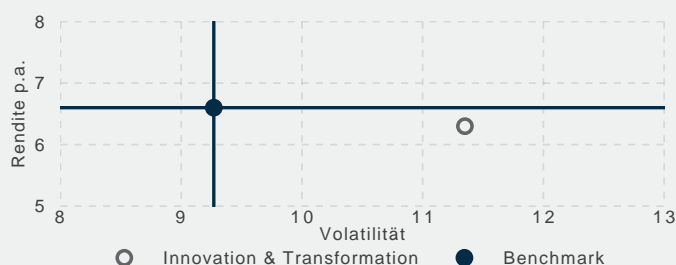
## STATISTISCHE DATEN

Zeitraum: 01.08.2024 bis 18.01.2025

	Innovation & Transformation	Benchmark
Rendite p.a.	6,30 %	6,60 %
Volatilität	11,35 %	9,27 %
Maximaler Verlust	-4,45 %	-4,16 %
Recovery Time	17 Tag/e	18 Tag/e
Sharpe Ratio	0,59	0,76

## RENDITE-RISIKO-DIAGRAMM

Zeitraum: 01.08.2024 bis 18.01.2025



## MARKTKOMMENTAR ZUR STRATEGIE

Im Berichtszeitraum zeigte der klare Wahlsieg von Donald Trump Wirkung an den Märkten. Zusammen mit den US-Aktien und dem US-Dollar stiegen die Inflationserwartungen und Anleiherenditen in den USA. Außerhalb des Landes werden dagegen Handelsstreitigkeiten und Zollerhöhungen befürchtet. Die Anleihemärkte erlebten nach der guten Kursentwicklung im dritten Quartal Gegenwind. Die Rendite der zehnjährigen US-Staatsanleihen kletterte bis auf 4,64 Prozent und beendete das Jahr bei 4,57 Prozent. An den europäischen Rentenmärkten fiel der Renditeanstieg weniger stark aus. Die Rendite deutscher Bundesanleihen mit zehn Jahren Laufzeit lag am Jahresende mit 2,36 Prozent nur 0,23 Prozentpunkte höher als drei Monate zuvor. An den Devisenmärkten lieferte die Aussicht auf nicht so stark fallende US-Zinsen einen Grund für einen Anstieg des US-Dollars. Der Wechselkurs von 1,035 US-Dollar pro Euro am Jahresende bedeutet einen Anstieg um 7,1 Prozent im vierten Quartal.

Der Goldpreis setzte seinen Anstieg auf neue Rekordhöhen bis Ende Oktober fort. In den letzten Wochen des Jahres dürfte die Ankündigung verlangsamter US-Zinssenkungen eine Rückkehr in den Aufwärtstrend verhindert haben. Zum Jahresende lag er bei 2.624 US-Dollar fast wieder genau da, wo er drei Monate zuvor stand.

An den US-Aktienmärkten war der Auftakt in das vierte Quartal zunächst von Gewinnmitnahmen geprägt. Dann stiegen die Aktienkurse durch den klaren Wahlsieg von Donald Trump. Dessen Wahlkampfversprechen steht das Risiko einer höheren Inflation gegenüber.

Der Dow Jones Industrial Average erreichte Anfang Dezember einen neuen Rekordstand bei 45.073,6 Zählern und der S&P-Index berührte erstmals in seiner Geschichte die Marke von 6.100 Punkten. Der Dow Jones beendete das Jahr bei 42.544 Punkten (plus 0,5 Prozent). Beim S&P-500 verblieb mit dem Schlusstand 5.881,6 Zähler ein Zuwachs von 2,1 Prozent, beim Nasdaq-100 ein Quartalsgewinn von 4,7 Prozent auf 21.012 Indexpunkte.

Der europäische Leitindex Euro-STOXX-50 verlor bis Mitte November unter dem Eindruck der Trump-Wahl gegenüber seinem Jahreshoch bei 5.122 Zählern aus dem April rund 9 Prozent bis auf 4.700 Punkte. Als Verlierer der geopolitischen Entwicklung gelten insbesondere deutsche Automobilhersteller. Dagegen erreichte der DAX im Dezember erstmals die Marke von 20.000 Punkten und beendete das Jahr mit 19.909 Zählern nicht viel tiefer. Für das vierte Quartal bedeutet das einen Anstieg um 3,0 Prozent.

Der japanische Aktienmarkt zeigte im Berichtszeitraum eine abwartende Seitwärtsbewegung. Kurz vor dem Jahresende stiegen die Aktienkurse, womit der Nikkei-225-Index im vierten Quartal auf ein Plus von 5,2 Prozent auf 39.895 Zähler kommt.

Nachdem Maßnahmen der chinesischen Zentralbank People's Bank of China (PBoC) in der zweiten Septemberhälfte eine Kursrallye an den chinesischen Aktienmärkten ausgelöst hatten, setzen Gewinnmitnahmen ein und ein Großteil der Kursgewinne ging verloren. Der Index beendete das Quartal bei 20.060 Zählern mit einem Verlust von 2,8 Prozent.

## PORTFOLIOKOMMENTAR ZUR STRATEGIE

Unsere Vermögensverwaltungsstrategie hat seit ihrer Auflegung am 1.08.2024 eine erfreuliche Wertentwicklung von 4,3% erzielt. Bei einer Anlagensumme von 10.000 Euro sind das 430 Euro.

Trotz des kurzen Betrachtungszeitraums lässt die Performance bereits positive Entwicklungen erkennen, was die solide Struktur des Portfolios sowie die stringente Umsetzung unserer Anlagestrategie unterstreicht. Unser Schwerpunkt liegt weiterhin auf einer ausgewogenen Diversifikation von Anlagestilen (aktiv gemanagte Fonds und ETF), Themen und Regionen, um Marktpotenziale optimal zu nutzen und Risiken bei Marktschwankungen zu begrenzen. Die hohe Aktienquote wird angesichts des langfristigen Anlagehorizonts und des angestrebten Renditeziels konsequent aufrechterhalten. Seit 30.09.2024 hat sich die Strategie zum Stichtag 31.12.2024 um +1,47 % verändert. Der Vergleichswert (Benchmark) hat sich im gleichen Zeitraum um +2,26 % verändert. Seit Auflage im Juli 2024 hat sich die Strategie bei einer Volatilität von 11,73 % um +3,54 % verändert. Der Vergleichswert (Benchmark) hat sich im gleichen Zeitraum bei einer Volatilität von 8,61 % um +7,46 % verändert.

## STRATEGIEBERATER

Nadja Schiller ist seit mehr als 20 Jahren erfolgreich als selbständige Finanzberaterin tätig. Ihr tiefes Verständnis von Nachhaltigkeit bildet die Grundlage für die Mindeststandards ihrer Beratungsleistung. Hierzu gehören insbesondere Fairness, Klarheit, Transparenz und eine außerordentliche Serviceorientierung.

In der Finanz- und Altersvorsorgeplanung berücksichtigt sie neben den klassischen Kriterien Sicherheit, Rendite und Liquidität auch wertebasierte Aspekte und faire Geschäftspraktiken. Diese umfassende Herangehensweise stellt sicher, dass die Investmentstrategien nicht nur finanziell attraktiv, sondern auch mit den persönlichen Werten der Anlegerinnen und Anleger vereinbar sind.

Weitere Informationen über die Strategieberaterin finden Sie hier: [www.finanziideen.berlin](http://www.finanziideen.berlin)

## RISIKEN

- Aktienfonds: Die Schwankungen von Börsen- und Währungsmärkten und die Risiken von branchen-, unternehmens-, wirtschaftszyklenbedingter Faktoren, können zu teilweise erheblichen Rückgängen der Kurse führen.
- Rentenfonds: Der Anstieg von Renditen führt zu Kursverlusten bei Rentenpapieren. Zusätzliche Einflussfaktoren können Währungsschwankungen bzw. Bonitätsrisiken der Schuldner sein.
- Bei Anlagen in Investmentfonds sind generell Inflations-, Länder-, Währungs-, Liquiditäts-, Kosten-, und steuerliche Risiken zu beachten.
- Die oben genannten Risiken können dazu führen, dass der Wert der Anlage in dieser Strategie unter den Anschaffungswert fällt.

## CHANCEN

- Aktienfonds: Die Schwankungen von Börsen- und Währungsmärkten und die Risiken von branchen-, unternehmens-, wirtschaftszyklenbedingter Faktoren, können zu teilweise erheblichen Steigerungen der Kurse führen.
- Rentenfonds: Der Rückgang von Renditen führt zu Kursgewinnen bei Rentenpapieren. Zusätzliche Einflussfaktoren können Währungsschwankungen bzw. Bonitätsrisiken der Schuldner sein.

## RISIKOHINWEIS

Der Vermögensverwalter erhält vom Kunden die Befugnis, Anlageentscheidungen im eigenen Ermessen vorzunehmen, wenn sie ihm für die Verwaltung des Kundenvermögens zweckmäßig erscheinen. Daher kann er jederzeit Anpassungen im jeweiligen Strategiedepot vornehmen. In Abhängigkeit der jeweiligen Handelszeiten und Abwicklungsvorschriften der Fondsplattformen/Banken werden diese Änderungen im Strategiedepot des Kunden nachvollzogen. Durch die normalen Marktschwankungen bestimmt, können sich bis zur nächsten Strategieanpassung Abweichungen zur beschriebenen Strategie ergeben. Außerdem ist die Vermögensverwaltung mit Risiken für die Vermögenssituation des Kunden verbunden. Obwohl der Vermögensverwalter dazu verpflichtet ist, stets im besten Interesse des Kunden zu handeln, kann es zu Fehlentscheidungen und sogar Fehlverhalten kommen. Der Vermögensverwalter kann keine Garantie für den Erfolg oder für die Vermeidung von Verlusten abgeben. Auch ohne Vorsatz oder Fahrlässigkeit können die vereinbarten Anlegerrichtlinien durch Marktveränderungen verletzt werden.

Bei diesem Portrait des Strategiedepots Innovation & Transformation handelt sich um Werbematerial und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen weder eine individuelle Anlageberatung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale der Strategie Innovation & Transformation wieder und sollen lediglich Kunden und Interessenten über das Produkt Strategiedepot Innovation & Transformation informieren und ersetzen keine anleger- und anlegergerechte Beratung. Alleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die aktuellen Verkaufsunterlagen (die wesentlichen Anlegerinformationen (KID), der Verkaufsprospekt, der letzte veröffentlichte Jahresbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der letzte veröffentlichte Halbjahresbericht) zu den jeweiligen in der Strategie eingesetzten Investmentfonds. Die Verkaufsunterlagen sind kostenfrei in deutscher Sprache sowohl bei der WealthKonzeptvermögensverwaltung AG, in Ihrem persönlichen Kundenzugang als auch bei Ihrem persönlichen Vertriebspartner erhältlich. Alle zur Verfügung gestellten Informationen wurden sorgfältig ausgewählt und geprüft. Eine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Aktualität, Vollständigkeit oder Verwendung der enthaltenen Informationen kann jedoch nicht übernommen werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen berücksichtigen weder die steuerlichen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen noch stellen sie eine Steuerberatung dar. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des einzelnen Anlegers ab und kann sich durch eine geänderte Gesetzeslage oder Rechtsprechung in Zukunft ändern. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ersetzen keine sorgfältige Beratung durch einen kompetenten Berater. Bei der Vermittlung von Fondsanteilen kann die WealthKonzept Vermögensverwaltung AG Rückvergütungen aus Kosten erhalten, die von Kapitalverwaltungsgesellschaften gemäß den jeweiligen Verkaufsprospekten den Fonds belastet werden. Diese Rückvergütung zahlt die WealthKonzept Vermögensverwaltung AG in dem erhaltenen Umfang an den Kunden vollständig aus. Einzelheiten hierzu wird Ihnen die WealthKonzept Vermögensverwaltung AG auf Nachfrage gern mitteilen.

## KONTAKT VERMÖGENSVERWALTER

WealthKonzept Vermögensverwaltung AG  
Königstrasse 51  
89165 Dietenheim  
Telefon +49 7303 9698100  
E-Mail [info@wealthkonzept.ag](mailto:info@wealthkonzept.ag)  
Internet [www.wealthkonzept.ag](http://www.wealthkonzept.ag)

## KONTAKT STRATEGIEBERATER

Finanzideen Berlin GmbH  
Georgenstraße 35  
10117 Berlin  
Telefon +49 30 20896358  
E-Mail [info@finanziideen.berlin](mailto:info@finanziideen.berlin)